

GESUNDHEITSFÖRDERUNG

BACHELOR OF SCIENCE (B. SC.)



Hochschule Fulda | Nicolas Heinisch, Johannes Ruppel



INHALT

Ihr Stundenplan für das erste Fachsemester

Horstl - Einwahl in die Lehrveranstaltungen	2
Einschreibungsphasen.....	3
Module des 1. Semesters	4
Grundlagenkurs und Workshop: Erfolgreiches Management langer Dokumente	6
Was bedeuten die Abkürzungen im Stundenplan?	8

Wir sind gerne für Sie da! – Wir stellen uns vor

Der Fachbereich Gesundheitswissenschaften	9
Dekanat	9
Studiengangsleitung.....	9
Studiengangskoordination und Praxisreferat	10
Referentin für Internationales	11
Sekretariat	11
Mentor*innen.....	11
E-Learning Administration und IT-Betreuung	12
An wen soll ich mich wenden, wenn ich Fragen oder Probleme habe? ...	12

Nützliches Wissen – Studium und Lehre

Anerkennungsverfahren	13
Credit Points/ECTS	13
Modul	13
Prüfungsordnung	14
Prüfungen	14
Semester	15
Studium Generale	15
SWS.....	15
Verfolgen Sie uns auch auf Instagram	15

Studieren mit Campuslizenzen

Studentische Mitbestimmung

Der Fachschaftsrat (FSR) Gesundheitswissenschaften stellt sich vor**Fehler!**

Textmarke nicht definiert.

Der AStA stellt sich vor.....17

Besondere Unterstützungsangebote am Fachbereich

IntTime – Von Studierenden für Studierende.....20

Rock it Together - Network for international students**Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Kann ich mich auf das Studium vorbereiten?

Schön, dass Sie da sind!

Wir freuen uns, Sie ab dem Wintersemester 2025/2026 als Student*in im Studiengang Gesundheitsförderung am Fachbereich Gesundheitswissenschaften begrüßen zu dürfen und heißen Sie herzlich willkommen!

Unbekannte Räume, neue Menschen und unzählige Informationen – zu Studienbeginn begegnen Ihnen vielfältige neue Eindrücke. Sicherlich gehen Ihnen schon viele Fragen zu Ihrem Studium durch den Kopf. Damit sind Sie nicht alleine! Zum Wintersemester begrüßen wir jährlich etwa 400 Studienanfänger*innen an unserem Fachbereich – wir begleiten und unterstützen Sie bei Ihrem Studienstart.

Um Ihnen den Studieneinstieg zu erleichtern, haben wir Ihnen in dieser Broschüre für die erste Orientierung alle relevanten Informationen zusammengestellt und somit vermutlich bereits viele Antworten auf Ihre Fragen geben können – An wen wende ich mich, wenn ich Fragen habe? Wie erstelle ich meinen Stundenplan für das erste Semester? Wo finde ich alle wichtigen Dokumente der Lehrveranstaltungen?

Auch werden wir Sie auf Ihren Weg ins Studium in den Einführungswochen hier auf unserem Campus vom 13. bis 17. Oktober 2025 begleiten und Sie auf Ihr erstes Semester bei uns vorbereiten. Das persönliche Kennenlernen, der Austausch und die Vernetzung untereinander liegen uns dabei besonders am Herzen, denn dies ist die Grundlage für ein erfolgreiches Studium. Ebenso ist hier Zeit, um noch offen gebliebene Fragen zu klären. Also seien Sie dabei! Zum Programm der Einführungswochen kommen Sie über den QR-Code.



Sie haben noch allgemeine Fragen? – Wie kann ich mir mein Studium finanzieren? Wo finde ich eine passende Wohnmöglichkeit für mich? Welche Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es an der Hochschule Fulda? Gibt es auch spezielle Angebote für internationale Studierende? Wie orientiere ich mich auf dem Campus und was gibt es in Fulda alles zu entdecken? Dann schauen Sie auf der Studienstartseite der Campus



Crew vorbei. Und nun wünschen wir Ihnen erst einmal viel Vorfreude auf Ihr Studium, einen erfolgreichen Start in Ihren neuen Lebensabschnitt als Student*in und eine erfahrungsreiche Studienzeit!

Wir freuen uns auf Sie!

IHR STUNDENPLAN FÜR DAS ERSTE FACHSEMESTER

Es ist nicht erforderlich, sich bereits für die Lehrveranstaltungen im ersten Fachsemester einzuschreiben. In der Einführungswoche werden Sie von Ihrer Mentorin, Lina Hakenjos und Ihrer Studiengangskoordinatorin, Susan Wank dabei begleitet. Für Module im Studiengang Gesundheitsförderung haben Sie stets Vorrang bei der Einwahl in die Lehrveranstaltungen gegenüber Studierenden anderer Studiengänge, die dieses Modul als Zusatz- oder Wahlmodul absolvieren möchten. Es ist Ihnen daher ein Platz in den Lehrveranstaltungen des ersten Fachsemesters sicher.

Erfahrungsgemäß möchten einige Studienanfänger*innen jedoch frühzeitig ihren Stundenplan erstellen, beispielsweise um Arbeits- und Kinderbetreuungszeiten abstimmen zu können. Gerne möchten wir Ihnen daher Schritt für Schritt zeigen, wie Sie sich Ihren Stundenplan für das erste Fachsemester zusammenstellen können. Ergänzend bieten wir im September und Oktober drei Informationsveranstaltungen online an, um bei Bedarf offene Fragen zur Erstellung des Stundenplans zu klären (Termine und Zugangslinks siehe QR-Code).



HORSTL - EINWAHL IN DIE LEHRVERANSTALTUNGEN

Sie finden über das zuständige Rechenzentrum der Hochschule Fulda eine Anleitung wie Sie sich im Hochschul-Organisations-System für Studium und Lehre (Horstl) Ihren Stundenplan zusammenstellen können. Über das Vorlesungsverzeichnis können Sie den Fachbereich Gesundheitswissenschaften und dann Ihren Studiengang sowie Ihr Fachsemester auswählen. Ihnen werden drei Module angezeigt, die Sie in Ihrem ersten Fachsemester belegen können.



Module, die in mehreren Studiengängen angeboten werden und identische Inhalte haben, verfügen über die gleiche Modul-ID-Nummer. Diese Module werden auch Globalmodule genannt. Im 1. Fachsemester betrifft dies das Modul GF3 „Gesundheitswissenschaftliches Denken und Arbeiten“ (PG1002). Hier werden Ihnen mehrere Seminargruppen angezeigt. Sie finden im Modulnamen selbst unsere Empfehlungen für die Studiengänge, für die das Seminar besonders geeignet ist und es Ihnen ermöglicht, Überschneidungen in Ihrem Stundenplan zu vermeiden. Letztendlich entscheiden Sie aber mit Ihrer Einwahl in die Lehrveranstaltungen, an welchem Seminar Sie teilnehmen möchten.

EINSCHREIBUNGSPHASEN

Die folgenden Abbildungen veranschaulichen die unterschiedlichen Phasen zur Einschreibung in die Lehrveranstaltungen.

Prioritätenverfahren

Zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung (Prioritätensetzung) nehmen Sie am Belegungsverfahren teil, d. h. Sie legen Prioritäten für den Belegungswunsch Ihrer Veranstaltungen (z. B. Seminare) fest. Für alle angebotenen Veranstaltungen innerhalb der Module muss auch eine Priorität (Priorität 1 = sehr hoch, Priorität 2 = zweite Wahl usw.) angegeben werden.



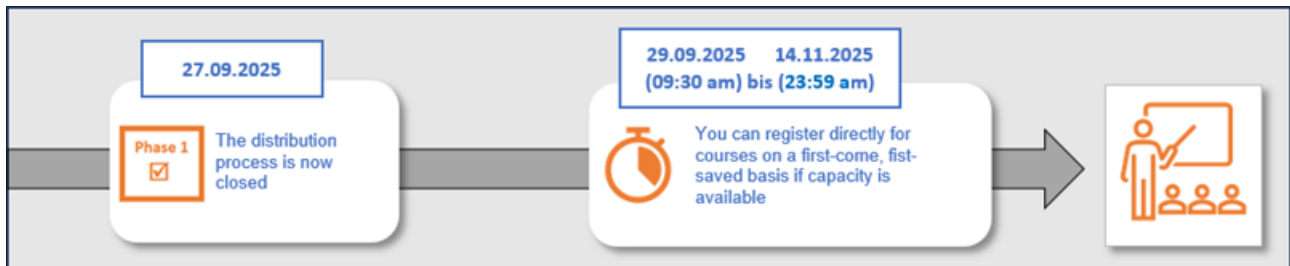
Für die Einwahl in die Lehrveranstaltungen gehen Sie bitte über den Menüpunkt **Veranstaltungen – Vorlesungsverzeichnis anzeigen – Fachbereich Gesundheitswissenschaften – Bachelor Gesundheitsförderung – 1. Semester**. Sie finden hier für das 1. Fachsemester drei Module mit teils unterschiedlichen Lehrveranstaltungen. Bitte tragen Sie sich überall ein und beachten Sie Hinweise (z.B. geeignet für GF). Bei diesen Veranstaltungen gibt es keine zeitlichen Überschneidungen. Das Vorlesungsverzeichnis wird ab dem 10.09.2025 zur Einsicht freigeschaltet.

Sobald Sie verbindlich in Ihre Lehrveranstaltungen eingeschrieben sind, finden Sie Ihren persönlichen Stundenplan ab dem 27.09.2025 über den Menüpunkt **Mein Studium – Stundenplan**. Unter den **Anzeigeoptionen – Allgemeine Einstellungen** – können Sie dann von der Planansicht zur Listenansicht wechseln und weitere Anzeigeoptionen einstellen.

Windhundverfahren

Das Windhundverfahren startet nach Ablauf des Prioritätenverfahrens und nach der ersten Verteilung der Seminarplätze. Im Windhundverfahren werden noch freie Plätze in den Lehrveranstaltungen vergeben. Tragen Sie sich bitte in Ihre Wunschveranstaltung ein. Wenn noch freie Plätze verfügbar sind, werden Sie sofort in die Lehrveranstaltungen eingetragen und sehen diesen Eintrag auch gleich in Ihrem Stundenplan.

Sollte eine Lehrveranstaltung bereits voll sein, tragen Sie sich bitte über die Warteliste ein. Die Eintragungen werden täglich von den Studiengangskoordinatorinnen überwacht und bereinigt, so dass Sie dann auch für die Lehrveranstaltung in Ihrem Studiengang einen Platz erhalten.



Prinzipiell gilt: Für Module Ihres Studiengangs haben Sie stets Vorrang bei der Einwahl in die Lehrveranstaltungen gegenüber Studierenden anderer Studiengänge, die dieses Modul als Zusatz- oder Wahlmodul absolvieren möchten.

MODULE DES 1. SEMESTERS

Modul 1

PG1000

Grundlagen und Handlungsfelder der Gesundheitsförderung und Prävention

Für dieses Modul müssen Sie keine Priorität angeben, da wir hier nur eine Seminargruppe anbieten.

Modul 2

PG1001

Biologische und ökologische Determinanten der Gesundheit

Für dieses Modul müssen Sie keine Priorität angeben, da wir hier nur eine Seminargruppe anbieten.

Modul 3

PG1002

Gesundheitswissenschaftliches Arbeiten und Denken

Dieses Modul umfasst 4 Modulbereiche, die Sie absolvieren müssen. Tragen Sie sich bitte in die vier folgenden Veranstaltungsbereiche ein:

PG1002Ü1: Hier finden Sie zwei Parallelgruppen. Im Prioritätenverfahren wählen Sie für das Wunschseminar (Studiengang GF/GÖP) die Priorität 1, für die andere Seminargruppe dann Priorität 2. Damit nehmen Sie verbindlich am Hauptseminar dieses Moduls teil. Beachten Sie bitte die Empfehlungen im Titel des Seminars (z. B. besonders geeignet für den Studiengang Gesundheitsförderung). Dies sollte dann Ihre Priorität 1 sein.

PG1002Ü2: Hierbei handelt es sich um einen EDV-Workshop, der im folgenden Abschnitt „Grundlagenkurs und Workshop: erfolgreiches Management langer Dokumente“ im Detail beschrieben ist.

PG1002Ü3: Hier erfolgt an zwei Terminen die Einführung in die Bibliothek (Recherche XXL): An insgesamt zwei Terminen erhalten Sie eine Einweisung in die Bibliothek zur Nutzung der Online-Zugänge und elektronischen Datenbanken und lernen den Umgang mit dem Literaturverwaltungsprogramm Citavi. Die Veranstaltung bei Frau Lawerenz ist deutschsprachig.

Englisch Online-Kurs als 4. Modulbereich: Der Englischkurs gilt als Vorleistung für das Modul. Nur wenn Sie die Teilnahme hieran nachweisen, können Sie das Modul erfolgreich abschließen und die Leistungspunkte (Credits) und die Modulnote werden dann verbucht. Alle Kurse bestehen aus einem Hauptmodul mit 24 Kapiteln. Dieses Modul muss für eine erfolgreiche Teilnahme am Kurs mit einem Ergebnis von 90% bearbeitet werden.

Die Englischkurse werden für die Studiengänge im Fachbereich Gesundheitswissenschaften als Onlinekurse mit den verschiedenen „Speexx-Modulen“ absolviert.

Hierzu wird es im Rahmen der Einführungswoche eine Einweisung durch Sabine Kirschenhofer, Leiterin des Sprachenzentrums geben. Beachten Sie dazu bitte das Programm zur Einführungswoche.



Es gibt 8 verschiedene Niveaustufen bzw. Kurse: die Anfängerstufen A1 und A2, die Mittelstufen B1.1, B1.2, B2.1, B2.2, und die Kurse für Fortgeschrittene C1.1 und C1.2. Wenn Sie sich zum ersten Mal bei Speexx anmelden, machen Sie einen Einstufungstest und werden einem passenden Kurs zugeordnet.

Sie finden die „Speexx“-Onlinekurse auf der zentralen Moodle-Plattform HELP: <https://elearning.hs-fulda.de/help/course/index.php?categoryid=21>

Ihre Zugangsdaten sind Ihre fd-Nummer und das zugehörige Passwort.

Eine Hilfedatei finden Sie auf den Seiten des Sprachenzentrums: <https://www.hs-fulda.de/sozial-kulturwissenschaften/studium/sprachenzentrum/onlinekurse/>

Im Rahmen der Einführungswoche wird Sabine Kirschenhofer, Leiterin des Sprachenzentrums Ihnen alle Informationen zum Englisch- Online-Kurs geben und all Ihre Fragen beantworten.

GRUNDLAGENKURS UND WORKSHOP: ERFOLGREICHES MANAGEMENT LANGER DOKUMENTE

In Ihrem Studienplan ist ein EDV-Workshop als Teildisziplin des Moduls „Gesundheitswissenschaftliches Arbeiten und Denken“ fest verankert. Der passende Workshop „Lange Dokumente professionell managen“ ist darauf ausgerichtet, Ihnen die Fertigkeiten zu vermitteln, mit denen Sie Ihre wissenschaftlichen Arbeiten strukturiert und effizient gestalten können.

Dieser Workshop besteht aus zwei Teilen:

- Über einen vorgeschalteten Brückenkurs im E-Learning-Format möchten wir sicherstellen, dass alle Teilnehmenden über die grundlegenden Fähigkeiten und Kenntnisse verfügen, die für die maximale Nutzung des Workshops nötig sind. Die eigenständige Bearbeitung ist verpflichtend. Eine selbständige Anmeldung ist jederzeit über diesen Link möglich: [Kurs: Brückenkurs - Lange Dokumente | eFBGW \(hs-fulda.de\)](#)
- In dem abschließenden Präsenzworkshop entwickeln und optimieren Sie Ihr eigenes studiumsbegleitendes Template für Ihre Seminararbeiten, Abschlussarbeiten und Forschungsberichte. Die vorherige Absolvierung des Brückenkurses wird vorausgesetzt.

Inhalte und Aufbau des vorbereitenden Brückenkurses

Theorieblock

Zuerst werden Sie durch ausgewählte Onlinevideos von LinkedIn Learning geführt, die speziell für diesen Kurs ausgewählt wurden. Die Inhalte vermitteln die Basics, auf denen der Workshop aufbaut.

Praxisblöcke

Im Anschluss an die theoretische Einführung warten praktische Übungen auf Sie, die Ihnen ermöglichen, das Gelernte direkt anzuwenden. Diese Übungen sind essentiell, um die notwendigen Kompetenzen für die Entwicklung eines studiumsbegleitenden Templates zu erwerben, welches Sie im späteren Workshop erstellen und optimieren werden.

Inhalte und Aufbau des Workshops

Im Kern dieses Workshops steht die Optimierung Ihres Arbeitsprozesses bei der Erstellung langer Dokumente unter Verwendung von Microsoft Word. Sie werden insbesondere lernen, wie man Formatvorlagen und Verweisfunktionen effektiv nutzt, um Ihren Dokumenten ein konsistentes und wissenschaftlich überzeugendes Layout zu verleihen. Ausgehend von den Grundlagen, die im vorbereitenden Brückenkurs vermittelt werden, liegt der Fokus nun auf der praktischen Anwendung dieser Kenntnisse. Sie werden ein individuelles Template erstellen, das speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist und Ihnen während des gesamten Studiums als zuverlässiges Werkzeug dienen soll.

WAS BEDEUTEN DIE ABKÜRZUNGEN IM STUNDEN- PLAN?

In Ihrem Stundenplan finden Sie alle relevanten Informationen über Ihre Lehrveranstaltungen. Die Eintragungen sind folgendermaßen aufgebaut:

1. PG1000SU = Modul-ID-Nummer und die Lehrveranstaltungsform „Seminaristischer Unterricht“, Grundlagen und Handlungsfelder der Gesundheitsförderung und Prävention = Modulname
2. Name der Dozent*Innen: z. B. Silvia Heckenhahn
3. Raumnummer, z. B. 53.024 (53 steht für die Gebäudebezeichnung, die Angabe 024 für die Raumnummer)

Auflistung der Lehrveranstaltungsformen:

SU = Seminaristischer Unterricht, Ü = Übungen, S = Seminar, PG = Parallelgruppe (hier können Sie selbst auswählen, welche Gruppe Sie priorisieren)

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA! – WIR STELLEN UNS VOR DER FACHBEREICH GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

Hochschulen sind in verschiedene Organisationsbereiche mit unterschiedlichen Lehrschwerpunkten (= Fachbereiche) untergliedert. Fachbereiche bieten dabei einen oder mehrere Studiengänge an und kümmern sich um Organisation, Planung und Umsetzung.

DEKANAT

Der/die Dekan*in ist die Leitung eines Fachbereichs und übernimmt Verantwortung und Aufgaben im Management des Fachbereichs. Der Dekan des Fachbereichs Gesundheitswissenschaften ist Herr Prof. Dr. Benjamin Ewert. Er wird vertreten von einem/r Prodekan*in – an unserem Fachbereich ist dies Frau Prof. Dr. Eva Tolasch. Die/der Studiendekan*in ist hingegen für Angelegenheiten der Lehre und des Studiums aller Studiengänge am Fachbereich zuständig. Für diesen Aufgabenbereich ist bei uns Prof. Dr. Daniela Zahn zuständig, die darüber hinaus auch Ihre Studiengangsleitung ist.

STUDIENGANGSLEITUNG

Die Studiengangsleitung ist zuständig für die inhaltliche Entwicklung des Studiengangs und kümmert sich um Prüfungsangelegenheiten und Fragen, die den Studiengang betreffen, z.B. die Anerkennung von Leistungen oder den Wechsel von einem Vollzeitstudium in ein berufsbegleitendes Studium. Die Studiengangsleitungen sind meistens die Prüfungsausschussvorsitzenden. Den Studiengang Gesundheitsförderung leitet Frau Prof. Dr. Daniela Zahn, die stellvertretende Studiengangsleitung ist Frau Prof. Dr. Dea Niebuhr.



**Prof. Dr.
Daniela Zahn**
Studiengangsleitung
✉ daniela.zahn@gw.hs-fulda.de
☎ 0661-9640-6024



**Prof. Dr.
Dea Niebuhr**
Stellvertr. Studiengangsleitung
✉ dea.niebuhr@gw.hs-fulda.de
☎ 0661-9640-6026

STUDIENGANGSKOORDINATION UND PRAXISREFERAT

Die Studiengangskordinatorinnen, kurz StuKos genannt, sind neben dem Fachschaftratsrat Ihre erste Anlaufstelle am Fachbereich. Das Team der Studiengangskoordination umfasst Christine Ernst, Olga Koch, Susan Wank, Julia Speer, Gretje Wittmann und Pika Plaznik.

Die Studiengangskordinatorin für den Studiengang Gesundheitsförderung ist Susan Wank. Durch Studienfach-, Studienverlaufs- und Lernberatungen unterstützt Frau Wank Sie in Ihrem Studienalltag. Sie arbeitet mit hochschulweiten Beratungs- und Unterstützungsstellen zusammen. Außerdem sind die StuKos für die gesamte Semester- und Raumplanung, sowie die Prüfungsplanung und -nachbereitung zuständig.



Susan Wank

Studiengangskordinatorin

✉ susan.wank@gw.hs-fulda.de

☎ 0661-9640-6321

Im Studiengang Gesundheitsförderung ist Kerstin Krüger als Referentin zuständig für das Praxisamt. Sie können sich an Frau Krüger wenden, wenn Sie Fragen zur Planung und Durchführung des Praktikums haben. In Ihrem Studienverlauf ist das Praktikum im vierten Semester vorgesehen. Frau Krüger begleitet Sie ab dem 2. Semester in der Vorbereitung auf Ihr Praktikum.



Kerstin Krüger

Referentin
Gesundheitsförderung

✉ kerstin.krueger@gw.hs-fulda.de

☎ 0661-9640-6150

REFERENTIN FÜR INTERNATIONALES

Sollten Sie ein freiwilliges Auslandssemester einplanen, ist Annika Salzmann als Referentin für Internationales Ihre Ansprechpartner*in. Bitte bedenken Sie, dass Absprachen im Voraus notwendig sind, um die studentischen Leistungen in Form eines Learning Agreements zu garantieren.



Annika Salzmann
Referentin für Internationales
✉ Annika.salzmann@gw.hs.fulda.de
☎ 0661 9640-6336

SEKRETARIAT

Das Sekretariat des Fachbereichs, vertreten durch Frau Aha, Frau Breitung, Frau Klüber und Frau Manns, ist für die Verwaltung am Fachbereich zuständig.

MENTOR*INNEN

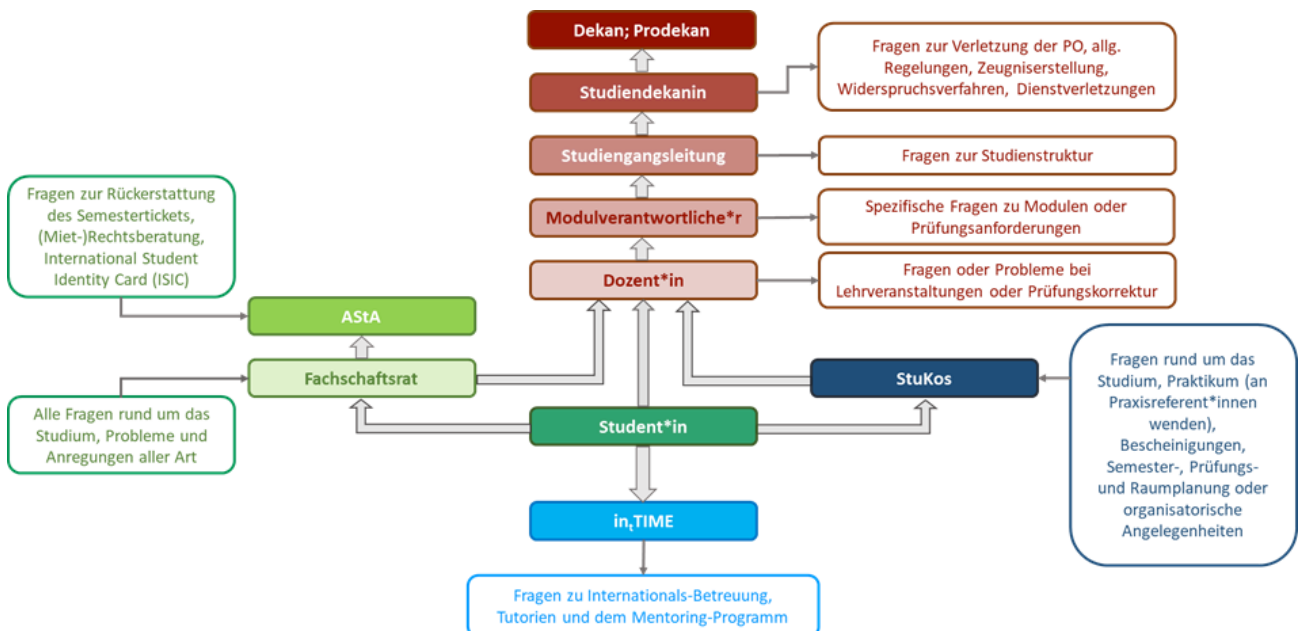
Ihre Mentor*innen sind erfahrene Studierende aus höheren Semestern des Studiengangs Gesundheitsförderung. Sie sind Ihre Ansprechpartner*innen während des ersten Semesters und kennen Ihre Fragen und Probleme aus eigener Erfahrung – somit unterstützen sie Sie bei Startschwierigkeiten. Die Mentor*innen werden Sie während der Einführungswoche und bei den anschließenden Terminen während des Semesters kennenlernen.

E-LEARNING ADMINISTRATION UND IT-BETREUUNG

Sollten Sie einmal ein Problem mit der elektronischen Lernplattform eFBGW (Moodle) haben, dann können Sie sich an Herrn Ralf Obel ([✉ralf.obel@gw.hs-fulda.de](mailto:ralf.obel@gw.hs-fulda.de), ☎ 0661-9640-6029) wenden. Bei Fragen zur Hardware am Fachbereich, kontaktieren Sie bitte Herrn Christian Reum ([✉Chris-tian.reum@gw.hs-fulda.de](mailto:Christian.reum@gw.hs-fulda.de), ☎ 0661-9640-6414).

AN WEN SOLL ICH MICH WENDEN, WENN ICH FRAGEN ODER PROBLEME HABE?

Unser Fachbereich ist „ein Fachbereich der offenen Türen“, das heißt, Gespräche zwischen Lehrenden oder Mitarbeitenden und Studierenden sind explizit gewünscht. Jedoch sollte man sich nicht mit jeder Kleinigkeit direkt an das Dekanat oder die Studiengangsleitung wenden. Aus diesem Grund haben wir Ihnen den „Dienstweg“ dargestellt, damit Sie immer die richtige Person ansprechen. Wenn Sie Zweifel haben, wenden Sie sich an Ihre Studiengangsleiterin, das in_tTIME-Team oder den Fachschaftratsrat. Die helfen Ihnen immer gerne weiter.



NÜTZLICHES WISSEN – STUDIUM UND LEHRE

ANERKENNUNGSVERFAHREN

Es besteht die Möglichkeit sich Module, die Sie bereits an einer anderen Hochschule im In- oder Ausland erworben haben, auf das Studium anerkennen zu lassen, sofern Inhalte und Qualifikationsziele übereinstimmen. Ebenso können im Rahmen des sogenannten APEL (Accreditation of Prior Experiential Learning) außerhochschulisch erworbene Kompetenzen auf das Studium angerechnet werden. Nähere Informationen zu den beiden Anerkennungsverfahren erhalten Sie in unserem Studiengangportal (sowie den Kursbereichen „Infos rund um die Lehre und rund um die Prüfungen. Bei Fragen steht Ihnen auch hier die Studiengangskoordinatorin zur Verfügung.



CREDIT POINTS/ECTS

Credit Points oder synonym auch ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) sind Leistungspunkte, die Sie erhalten, wenn Sie ein Modul erfolgreich absolviert haben. Ein ECTS-Punkt entspricht dabei einem durchschnittlichen Workload von 25 bis maximal 30 Stunden. In einem Semester sammeln Sie, wenn Sie nach regulärem Studienverlauf studieren, 30 ECTS. Der Studiengang Gesundheitsförderung umfasst insgesamt 180 ECTS, um den akademischen Grad Bachelor of Science zu erwerben.

MODUL

Ein Modul ist eine Lehreinheit im Bachelor- und Mastersystem. Jedes Modul hat eine eigene Identifikationsnummer (ID-Nummer) und wird genau in der Prüfungsordnung beschrieben. Ein Modul besteht aus verschiedenen, thematisch aufeinander bezogenen Lehrveranstaltungen wie aus Vorlesungen, Seminaren und Übungen. Im Rahmen eines Moduls lehren oft mehrere Dozierende, die ihre Lehrinhalte und Erfahrungen in Bezug auf das Modulthema vermitteln, Ihnen helfen, entsprechende Kompetenzen zu erwerben und am Ende des Semesters die jeweils dafür vorgesehene Prüfung abnehmen. In einem Semester belegen Sie mehrere Module. Wenn Sie ein Modul erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie dafür ECTS und eine Modulnote. Aus allen Modulnoten wird die Abschlussnote gebildet.

PRÜFUNGSORDNUNG

Eine Prüfungsordnung, abgekürzt auch PO, legt rechtsverbindlich die Rahmenbedingungen für Ihr Studium fest. Im Rahmen der Prüfungsordnung sind unter anderem das Studienziel, die Regelstudienzeit, die Prüfungsleistungen und Notenbildungen für Ihren Studiengang definiert. Dem Anhang können Sie zudem den Studienverlaufsplan sowie die Modulbeschreibungen entnehmen. Hier erhalten Sie unter anderem Informationen über die Ziele und Inhalte eines Moduls, die Prüfungsform sowie die ECTS, die Sie erwerben können. Rechtliche Grundlage für die Prüfungsordnungen aller Studiengänge sind die allgemeinen Bestimmungen der Hochschule Fulda. Sie studieren nach der Prüfungsordnung 2020. Ein Blick in die Prüfungsordnung des Studiengangs lohnt sich also – es ist also wichtig sich vor und während des Studiums eingehend mit der Prüfungsordnung auseinanderzusetzen.

PRÜFUNGEN

Am Ende des Semesters schließt jedes Modul mit einer Modulprüfung ab. Die Prüfungen finden überwiegend in den letzten drei Wochen der Vorlesungszeit statt, einzelne Prüfungen auch bereits semesterbegleitend. Die Termine für die Prüfungsanmeldung und die Prüfungen werden jedes Semester über den Moodleraum „Alles rund um die Lehre“ bekannt gegeben. Die Prüfungsanmeldung erfolgt über Horstl.

Die jeweilige Prüfungsform können Sie der Prüfungsordnung entnehmen. In Klausuren stellt jede der lehrenden Personen Fragen, in Hausarbeiten ist meist eine übergeordnete Aufgabe zu bearbeiten, die ein oder mehrere Lehrende begutachten, und in mündlichen Prüfungen halten Sie in der Regel bei einer prüfenden Person eine Präsentation oder führen ein Fachgespräch und beantworten Fragen.

Jede Modulprüfung können Sie bei Nichtbestehen zweimal wiederholen. Zudem können Sie in Ihrer gesamten Studienzeit bis zu 3 Freiversuche beantragen. Als Freiversuch wird ein Prüfungsversuch bezeichnet, bei dem ein nicht bestandener Prüfungsversuch als nicht unternommen gilt. Der Freiversuch kann zudem auch dazu verwendet werden, eine bestandene Prüfung zu wiederholen, um eine Note zu verbessern.

Können Sie aus gesundheitlichen Gründen zu einer angemeldeten Prüfung nicht antreten, besteht die Möglichkeit eine Prüfungsunfähigkeitsbescheinigung einzureichen.

Studierende mit einer chronischen Erkrankung, Behinderung oder Beeinträchtigung ist es möglich einen Nachteilsausgleich zu beantragen. Die Prüfungsleistung wird dann durch Nutzung technischer Hilfsmittel, eine andere Prüfungsform oder eine längere Bearbeitungszeit angepasst. Weder Inhalt noch Schwierigkeitsgrad der zu erbringenden Leistung verändern sich durch den Nachteilsausgleich, lediglich die Rahmenbedingungen werden entsprechend angepasst.

SEMESTER

Ein Semester entspricht einem Studienhalbjahr. Dabei wird zwischen dem Wintersemester (WiSe), beginnend im Oktober, und dem Sommersemester (SoSe), beginnend im April jedes Jahres, unterschieden. Das Bachelorstudium Gesundheitsförderung umfasst insgesamt 6 Semester.

STUDIUM GENERALE

Einmal pro Semester organisiert der Fachbereich Gesundheitswissenschaften das Studium Generale. In diesem Rahmen bieten wir Seminare und Workshop an, die sowohl studiengangspezifische Inhalte vertiefen, aber auch den Kompetenzerwerb in anderen Bereichen fördern und nach Interesse gewählt werden können.

SWS

SWS ist die Kurzform von Semesterwochenstunden und beschreibt die Lehrzeit eines Moduls. Eine SWS umfasst 45 Minuten pro Woche.

VERFOLGEN SIE UNS AUCH AUF INSTAGRAM

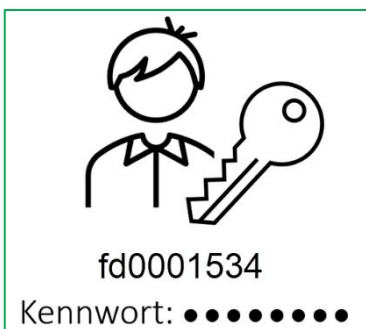


STUDIERN MIT CAMPUSLIZENZEN

Sobald Sie erfolgreich immatrikuliert sind und über Ihre persönlichen Daten (Matrikelnummer und fd-Nummer) verfügen, können Sie sich bei unterschiedlichen Seiten einloggen. Ihre fd-Nummer ist der Schlüssel für diese Anwendungen. Manchmal wird sie auch fdpg-Nummer genannt. Damit ist das Gleiche gemeint.

Loggen sie sich bestenfalls gleich zu Beginn mit Ihren Daten auf eFBGW (**Moodle**) ein, dem Lernmanagementsystem der Hochschule. Über den Browser erreichen Sie die Moodle-Umgebung jederzeit über <https://elearning.hs-fulda.de/gw/>

Nach Ihrem ersten Login müssen Sie zunächst einige Daten von Ihnen eintragen. Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass Sie hier sorgfältig arbeiten, da diese Informationen in den unterschiedlichsten Situationen abgerufen werden.



Beachten Sie dabei bitte zwingend:

- ✓ Schreiben Sie sich grundsätzlich mit Ihrem Klarnamen ein, verwenden Sie keinen Kurznamen oder ähnliches.
- ✓ Hinterlegen Sie immer Ihre E-Mailadresse der Hochschule.
- ✓ Laden Sie bitte immer ein Bild von sich hoch. Bei der Arbeit in Teams ist es schön, dass Sie wissen, mit wem Sie arbeiten.
- ✓ Verwenden Sie sichere Passwörter. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik informiert Sie gerne hierzu. <https://www.bsi-fuer-buerger.de>

Für unterschiedliche Softwareprodukte hat die Hochschule mit den Herstellern Sammellizenzen erworben. Diese können Sie teilweise ohne Registrierung während Ihres Studiums frei nutzen. Teilweise ist hierzu eine persönliche Registrierung bei den Herstellern nötig. Verwenden Sie bei den Vorgängen immer Ihre Hochschuldaten.

In dem Moodle-Raum [„Informationen rund um die Lehre“](#) finden Sie unter der Kachel „Lernunterstützung Campuslizenzen“ wichtige Informationen zum ersten Login, Links zu Tutorials und weiteren Empfehlungen zu den wichtigsten Anwendungen.



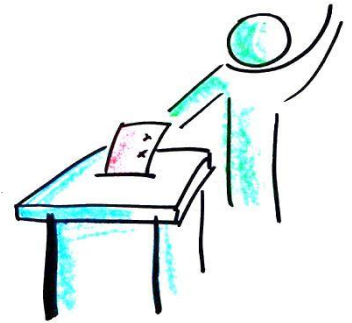
STUDENTISCHE MITBESTIMMUNG



Am Anfang eines Semesters wählen die Studierenden jedes Studiengangs innerhalb ihrer Kohorte zwei **Semestersprecher*innen**. Diese stehen in engem Kontakt mit dem **Fachschaftsrat** und können sich bei Problemen und Fragen immer an ihn wenden. Die Semestersprecher*innen vertreten somit die Anliegen ihrer Kohorte.



Der **Fachschaftsrat** ist ein gewähltes Gremium. Die Wahlen finden jährlich im Wintersemester statt. Du kannst dich zur Wahl aufstellen lassen oder dich auch als nicht gewähltes Mitglied gerne an den Fachschaftsrat wenden, deine **Ideen einbringen oder Lösungen für Probleme finden**. Jeder ist hier willkommen!



DER FACHSCHAFTSRAT (FSR) GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

„Wir sind der Fachschaftsrat (FSR) Gesundheitswissenschaften und damit die hochschulpolitische Vertretung aller Studierenden an unserem Fachbereich! Im Klartext heißt das: Egal ob Partys, Vorträge, Workshops, Aktionen oder erste Anlaufstelle bei Problemen jeglicher Art in Studium und Lehre, wir sind für Dich da. Ebenso fungieren wir als Bindeglied zwischen Studierenden und Lehrenden und sind mit vier Stimmen im Fachbereichsrat (FBR) vertreten, um uns auch hier für Deine studentischen Interessen einzusetzen. Dort werden unter anderem Prüfungs- und Studienordnungen erlassen, Prüfungsausschüsse gebildet oder auch Berufungsvorschläge und Forschungsvorhaben diskutiert. Durch unsere Arbeit beeinflussen wir also nicht nur Deinen Studialltag, sondern auch alle hochschulpolitischen Rahmenbedingungen, die dahinterstecken.“

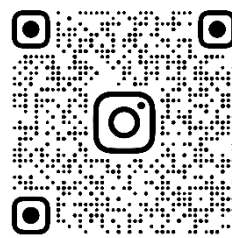
Insgesamt besteht unser FSR derzeit aus 16 gewählten Studierenden, welche alle aus verschiedenen Studiengängen des Fachbereichs sind. Die Wahl dazu erfolgt jedes Wintersemester bei den

jährlichen Hochschulwahlen durch alle Studierenden des Fachbereichs GW. Allerdings kannst Du uns auch ohne gewählt zu sein unterstützen, zum Beispiel durch Deinen Input in Sitzungen oder bei verschiedenen Veranstaltungen wie der Kneipentour oder den Hochschultagen. Jeder FSR lebt von



engagierten Studierenden. Deswegen sind wir stets auf der Suche nach motivierten Studis, die ihren Hochschulalltag aktiv mitgestalten wollen. Im FSR kannst Du Deine Organisationsfähigkeit unter Beweis stellen, hinter die Kulisse der Hochschule schauen. Und ganz nebenbei hast Du die Möglichkeit, Dich mit zahlreichen Studierenden zu connecten, neue Freunde und Freundinnen kennenzulernen und weißt als erstes über die vielfältigen Veranstaltungen Bescheid.

Falls Dich unsere Arbeit interessiert oder Du einfach mal nur „reinschnuppern“ möchtest, kannst Du jederzeit zu einer unserer Sitzungen kommen. Diese sind während der Vorlesungszeit **jede zweite Woche Mittwochs um 14.00 Uhr** in Präsenz. Falls du Dich noch ein bisschen mehr über uns informieren möchtest oder keine weiteren News am Fachbereich mehr verpassen willst, dann schau mal auf unserer Insta-Seite vorbei oder tritt der WhatsApp-Gruppe der Studierenden des Fachbereichs bei. Außerdem kannst Du Dich auch immer bei Fragen oder Problemen an uns wenden, entweder persönlich bei unseren Treffen, per E-Mail oder über unsere Social-Media-Kanäle.



Wir freuen uns auf Dich und Deine Mitstudierenden und wünschen Euch einen tollen Studienstart an der HS Fulda!

DER ASTA STELLT SICH VOR

Der **Allgemeine Studierendenausschuss (AStA)** vertritt die gesamte Studierendengemeinschaft an der Hochschule. Der AStA setzt sich aus ehrenamtlichen Studierenden zusammen, die neben ihrem Studium noch Lust haben, etwas für ihre Kommiliton*innen zu



tun. Er ist das ausführende Organ der studentischen Selbstverwaltung und verwaltet als geschäftsführendes Organ der Studierendenschaft deren Gelder. Dafür ist der AStA vor dem Studierendenparlament (StuPa) rechenschaftspflichtig.

Die zentrale Aufgabe des AStA ist es, die Interessen der Studierenden gegenüber der Hochschulleitung und anderen Gremien zu vertreten. Beim AStA findest Du Rat zu Deinen Anliegen rund um dein Studium, wie z. B. zum Thema Wohnen, Jobben, Studien-Finanzierung und Prüfungen. Außerdem organisiert der AStA Veranstaltungen und bietet diverse Services an:

- Rechts- und Mietrechtsberatung
- Job- und Wohnbörse
- Cloud-Dienst
- Rückerstattung des Semestertickets und Studentische Darlehen unter bestimmten Voraussetzungen

Des Weiteren kannst Du dort gegen einen Obolus kopieren, laminieren, Dokumente zuschneiden und binden. Weitergehende Informationen findest Du auf der **AStA-Homepage**:

www.asta.hs-fulda.org

Wenn Du den AStA mal in Aktion erleben möchtest, dann komm vorbei und schau den Studierenden über die Schulter!

Beim AStA werden immer engagierte Leute gesucht, die das Team verstärken wollen!

Die AStA-Sitzungen finden während der Vorlesungszeit mittwochs ab 17:30 Uhr statt.

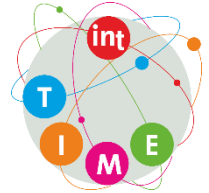
Wenn Du an der AStA-Sitzung teilnehmen möchtest, sende eine E-Mail mit Deiner Hochschul-E-Mail-Adresse an asta@hs-fulda.org und Du erhältst die notwendigen Informationen, die du zur Teilnahme an der Sitzung benötigst.

BESONDERE UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE AM FACHBEREICH

INTTIME – VON STUDIERENDEN FÜR STUDIERENDE

Herzlich Willkommen an unserem Fachbereich!

Auch ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich einmal kurz vorstellen. Ich heiße Angel Tomy Panackal (6. Semester B.Sc. Internationale Gesundheitswissenschaften) und bin deine studentischen Koordinatorinnen von IntTIME. Meine Hauptaufgaben bestehen darin, Tutorien oder International-Betreuungen zu organisieren und das Mentoring für die Erstsemesterstudierenden zu planen.



In den Tutorien werden grundlegende Inhalte aus den Modulen wiederholt und besprochen, hier könnt ihr euren Tutor*innen Fragen stellen und in den Austausch mit Kommiliton*innen kommen.

Unser Mentoring-Programm soll euch den Einstieg ins Studium erleichtern. Hier stehen euch erfahrene Studierende aus einem höheren Semester eures Studiengangs zur Seite, die immer ein offenes Ohr für eure Fragen haben und euch mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie teilen ihre Erfahrungen mit euch und geben gerne Tipps.



Angel Tomy Panackal

Wenn ihr also Probleme in einem Modul habt oder gerne im nächsten Wintersemester selbst Mentor*in für die neuen Erstis werden möchtet, schreibt uns gerne eine Mail an inttime@gw.hs-fulda.de oder besucht unseren [Moodle-Kurs](#). Wir sind jederzeit für euch zu erreichen und freuen uns, euch helfen zu können!

↘ Internationals

In_tIME bietet internationalen Studierenden und Studierenden mit Migrationshintergrund eine intensive Betreuung in Kleingruppen an, um den Zugang zu Sprache, Kultur und sozialen Anknüpfungspunkten zu erleichtern. Zusätzlich soll die Organisation des Studiums und Lernprozesse unterstützt werden. Die Betreuung wird von Studierenden übernommen.



↘ Tutorien

Schon zu Beginn des Semesters denkst du: Wie soll ich diese Prüfung nur schaffen? Keine Panik! In_tIME organisiert bei entsprechender Nachfrage Tutorien, in denen Tutor*innen gemeinsam mit euch den Lernstoff erneut erarbeiten, sodass ihr sicher in die Prüfung gehen könnt.



↘ Mentoring

Endlich studieren! Was muss ich alles beachten? Und wo bekomme ich Hilfe auch nach den Einführungswochen? Ganz einfach: beim Mentoring! Hier vermitteln Dir erfahrene Studierende ihr Wissen, geben Orientierungshilfen, haben immer ein offenes Ohr und sorgen dafür, dass du schnell zum Insider wirst.



Wie sind wir zu erreichen?
 Am besten per Mail: ✉ inttime@gw.hs-fulda.de
 Wir freuen uns auf Deine Nachricht!

ROCK IT TOGETHER - NETWORK FOR INTERNATIONAL STUDENTS

Your Home Away from Home for Successful Studies Abroad

Willkommen bei Rock It Together, einer lebendigen Gemeinschaft für Studierende aller Nationalitäten im Fachbereich Gesundheitswissenschaften der Hochschule Fulda. Ein Auslandsstudium kann eine Herausforderung sein, aber wir sind hier, um Ihnen zu helfen, sich wie zu Hause zu fühlen.



Verbinden Sie sich mit anderen, teilen Sie Erfahrungen und finden Sie Unterstützung in unserem inklusiven Raum. Bekämpfen Sie Heimweh, feiern Sie Erfolge und überwinden Sie Herausforderungen gemeinsam.

Egal, ob Sie akademische Hilfe, praktische Lösungen oder einfach nur ein freundliches Gespräch benötigen, Rock It Together ist Ihr Unterstützungssystem während Ihrer gesamten Reise. Lassen Sie uns gemeinsam eine florierende Gemeinschaft schaffen, in der lokale und internationale Studierende zusammenkommen und Ihr Auslandsstudium unvergesslich machen.

Treten Sie Rock It Together bei und beginnen Sie diese spannende Reise mit uns! Wir freuen uns darauf, Sie am Welcome Day zu treffen und Sie als Teil unserer internationalen Gemeinschaft zu begrüßen!!

[Schließ dich Rock It Together](#) an und starte dieses spannende Abenteuer mit uns!

	<p>Pika Plaznik Student Advisor ✉ pika.plaznik-canc@gw.hs-fulda.de +49 661 9640-6360</p>
---	---

KANN ICH MICH AUF DAS STUDIUM VORBEREITEN?

Wir vermitteln die relevanten Inhalte Schritt für Schritt, so dass eine spezielle Vorbereitung auf das Studium nicht notwendig ist. Arbeiten Sie von Beginn an gut mit und bereiten Sie Lehrveranstaltungen vor und nach, so sollte Ihrem Studienerfolg nichts im Wege stehen. Dennoch kann es sinnvoll sein, die Zeit vor Studienbeginn zu nutzen, um an individuellen Schwachpunkten zu arbeiten. Fällt es Ihnen z. B. schwer, englische Texte zu verstehen, kann es sinnvoll sein, englische Zeitungen zu lesen, Filme in Englisch zu sehen oder einen Sprachkurs der Hochschule zu besuchen. Generell ist Lesen eine gute Vorbereitung auf ein Studium. Lesen Sie Fachtexte, in Deutsch und in Englisch, und schreiben Sie dazu Zusammenfassungen. Sobald Sie eine fd-Nummer haben, können Sie die Bibliothek nutzen und haben Zugriff auf relevante Fachzeitschriften, auch online.

Wir haben Ihnen hier ein paar Links zusammengestellt, die auch während des Studiums hilfreich sein können:

- „Leitbegriffe der Gesundheitsförderung“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung:
www.bzga.de/leitbegriffe
- Resolutionen der Weltkonferenzen der Gesundheitsförderung:
www.who.int/healthpromotion/conferences/en
- Gesundheitsberichterstattung des Robert Koch Institutes:
<http://www.rki.de>
- Gesundheitsziele von Bund und Ländern: www.Gesundheitsziele.de
- Plattform zur Qualitätsentwicklung in der Gesundheitsförderung: www.quint-essenz.ch/de
- Angebote und Maßnahmen der sozialogenbezogenen Gesundheitsförderung:
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

Viel Spaß beim Stöbern!